

## Rückblick der Seniorenarbeit in der Gemeinde Obertrubach 2018

Im vergangenen Jahr fanden 4 Veranstaltungen mit unserer "Seniorenrunde Geselligkeit" statt.

Im Februar trafen wir uns im Bildungshaus zu einem Jahresrückblick mit Bildern der kulturellen und kirchlichen Veranstaltungen unserer Gemeinde und Bildern von unseren Treffen, was bei vielen schöne Erinnerungen weckte. Walter Hofmann las eine Fastengeschichte vor, da Fastenzeit war, trotzdem durften natürlich Kaffee und Leckere Kuchen auch bei diesem Treffen nicht fehlen.

Mit Liedern, Gedichten und Geschichten haben wir im April im Bildungshaus den Frühling begrüßt. Es wurden Vögel nach dem Alphabet gesucht, Gedichte vorgelesen und nach dem Kaffeetrinken haben wir uns mit einer Schunkelrunde vergnügt.

Am 27.06.2018 schafften wir endlich im 3. Anlauf unseren Besuch im Wongersch-Stodl in Bieberbach. Mit Robert Bogners privater Sammlung aus früheren Zeiten kamen bei vielen Besuchern wieder Geschichten aus der Vergangenheit zu Tage. Küchengeräte, Werkzeuge, Möbelstücke oder Arbeitsgeräte wurden genau ins Visier genommen und so manchem jüngeren Begleiter erklärt. Anschließend wurde ein schönes Gruppenbild zur Erinnerung gemacht. Zu Kaffee, Kuchen, Pizzabrötchen und Wein fuhren wir dann ins Sportheim nach Bärnfels, wo an diesem Nachmittag das letzte WM Gruppenspiel der Deutschen Fußballnationalmannschaft übertragen wurde und leider verloren wurde.



Im November informierte uns Herr Klaus Steinhübl von der Polizeiinspektion Ebermannstadt zum Thema Trickbetrüger, Bettler und Einbrecher. Nach dem Nachruf für unser langjähriges treues Mitglied der Seniorenrunde Hanni Habermann und im Anschluss, so wie das Leben spielt, einem Ständele für 2 "runde" Geburtstagskinder gab es Kaffee und Kuchen. Dann übernahm Herr Steinhübl das Wort und erzählte an vielen Beispielen und Erfahrungen aus seiner Polizeiarbeit, wie man sich im Umgang mit Bettlern, Einbrechern und Trickbetrügern richtig verhält. Dabei wurde das Publikum mit einbezogen und es entwickelte sich ein reger Austausch. Danach konnte sich jeder Informationsbroschüren mit nach Hause nehmen.

Ein großer Dank gilt auch dieses Jahr wieder allen Helferinnen und Helfern, Kuchenbäckern, Fahrdiensten und allen die unsere Veranstaltung besuchen. Vielleicht kommt ja dieses Jahr wieder das eine oder andere neue Gesicht zu uns, wir würden uns freuen! Eure Seniorenbeauftragten